INFORMIERT:



AU&HEERBRUGG

ERFOLGREICH BEI DEN SWISSSKILLS

Lernende überzeugt mit Kreativität und Engagement

Mit viel Engagement, Fachwissen und Herzblut hat unsere Lernende Felicia Sutter, aus dem Alters- und Pflegeheim Hof Haslach in Au, an den diesjährigen SwissSkills, den Schweizer Berufsmeisterschaften, in Bern teilgenommen. Nach der Qualifikation für den Beruf der Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ im Frühjahr 2025 und einer sehr intensiven Vorbereitungszeit konnte sie als eine der letzten acht am Wettbewerb teilnehmen. Damit gehörte sie bereits zu den besten jungen Fachkräften der Schweiz.

Im Viertelfinal beeindruckte Felicia Sutter mit einer hervorragenden Leistung bei der Unterhaltsreinigung, dem Einrichten eines Hotelzimmers und dem Stecken eines thematisch passenden Blumenarrangements. Sie erreichte am Ende den ausgezeichneten 7. Platz unter den besten Talenten ihres Berufs.

Eine besondere Auszeichnung erhielt sie zusätzlich für ihre Kreativität und ihr Gespür für Ästhetik. Die Publikums-Jury verlieh ihr den Preis für das «schönste Zimmer» mit dem Thema «magischer Zauberwald». Dieser Sonderpreis unterstreicht ihr Talent, nicht nur fachlich korrekt und sorgfältig vorzugehen, sondern auch mit Ideenreichtum und viel Liebe zum Detail zu überzeugen.

«Wir sind sehr stolz auf ihre Leistungen. Sie hat gezeigt, wie viel Können, Disziplin und Leiden-

schaft sie investiert hat und wie vielfältig und abwechslungsreich unser Beruf ist», betont Jasmin Gambero, Leiterin Hauswirtschaft, Ausbildnerin und Coachin an den SwissSkills.

Die Teilnahme an den SwissSkills war für Felicia Sutter nicht nur eine wertvolle Erfahrung, sondern auch eine Inspiration für die Zukunft. Mit ihrem Engagement und ihrer Begeisterung ist sie ein Vorbild für andere Lernende und junge Berufsleute.

«Als Ausbildungsbetrieb sind wir stolz, junge Berufstalente fordern und fördern zu können.



Felicia Sutter bei der Erstellung des Blumenarrangements

Für unsere Zukunft und die Professionalität in allen Berufszweigen eines Alters- und Pflegeheims sind die Lernenden ein grosser Mehrwert» sagt Rahel Heinemann, Institutionsleiterin im Alters- und Pflegeheim Hof Haslach.

Allen Beteiligten, welche Felicia Sutters Teilnahme an den SwissSkills unterstützt, gefördert und zum Erfolg beigetragen haben, ein grosses Dankeschön. Felicia Sutter wünschen wir viel Erfolg für das dritte und letzte Lehrjahr ihrer Ausbildung zur Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ.



Jasmin Gambero, Leiterin Hauswirtschaft, Felicia Sutter, Lernende Hauswirtschaft, Rahel Heinemann, Institutionsleiterin



Felicia Sutter konzentriert bei der Arbeit

GRABRÄUMUNG

Auf den Friedhöfen in Au und Heerbrugg ist infolge Ablauf der gesetzlichen Grabesruhe bis spätestens 10. April 2026 Folgendes zu räumen:

Au:

Urnenwände bis 2015 (UW 3 / 1 – 20)
Erdbestattungsreihengräber bis 2005 (ER 3 / 1 –

Kindergrab bis 2007 (KEU 9) Familiengrab (FEU 1 / 4)

Heerbrugg:

Erdbestattungen bis 2005 (ER0 1 / 21 – 28) Urnenboden bis 2015 (UGM 5)

Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, die Pflanzen, Töpfe, etc. bis am 10. April 2026 zu entfernen. Nach Ablauf dieser Frist wird darüber entschädigungslos verfügt. Jegliche Verantwortung und Haftbarkeit der Gemeinde Au wird ausgeschlossen. Für die Pflanzenabfälle bitten wir Sie, die auf dem Friedhofareal bereitgestellte Mulde zu benützen.

Eine Liste mit den zu räumenden Gräbern finden Sie auf der Website www.au.ch unter dem Stichwort «Grabräumungen».

BAUVERWALTUNG

Erteilte Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren

- StWEG Feuerwehrstrasse 3, Heerbrugg, c/o THOMA Immobilien Treuhand AG, Bahnhofstrasse 13a, Amriswil; Erstellen von drei Aussenparkplätzen sowie einer Terrainaufschüttung, Feuerwehrstrasse 3, Heerbrugg
- Urs Langenegger, Blumenstrasse 8, Heerbrugg; Erstellen eines Solarzauns
- Amir Veliji, Bachstrasse 7, Au; Anbau eines Wintergartens, Erstellen eines Vordachs und zwei Parkplätzen, Anpassung der Umgebungsgestaltung

EHRUNGEN

Vorschläge einreichen

An der Neujahrsbegrüssung werden wieder Sportlerinnen und Sportler oder andere Personen, welche sich für die Gemeinde Au verdient gemacht
haben, offiziell geehrt. Das Organisationskomitee,
bestehend aus Vertretern des Gemeinderates,
des Ortsverwaltungsrates, des Einwohnervereins Au und ProHeerbrugg werden die offiziellen
Ehrungen durchführen. Die Bevölkerung ist aufgerufen, bis 14. November 2025 Personen zu
melden, welche die Gemeinde Au national oder
international in positivem Licht erscheinen liessen.
Die Vorschläge können an Marcel Fürer, E-Mail:
marcel.fuerer@au.ch, eingereicht werden.

FOTOWETTBEWERB

Aus dem Wettbewerb 2024 sind viele schöne Fotos eingegangen. Besten Dank an die Fotografen. Alle Fotos aus dem Fotowettbewerb sind auf der Website www.au.ch online einsehbar. Auch dieses Jahr können bis Freitag, 14. November 2025 wieder Fotos eingereicht werden. Weitere Infos und Fotos auf www.au.ch (Stichwort: Fotowettbewerb).

DIENSTJUBILÄEN

Doppelter Grund zur Freude – Dienstjubiläen von 10 und 20 Jahren

Am 1. September 2025 durfte Doris Sprenger vom Alters- und Pflegeheim Hof Haslach ihr 10-jähriges Dienstjubiläum feiern. Am 1. Oktober durften wir Heidy Marti zum 20-jährigen Dienstjubiläum gra-



Doris Sprenger feierte ihr 10-jähriges Dienstjubiläum.

tulieren. Wir danken beiden Mitarbeiterinnen für ihren wertvollen Einsatz für die Bewohnenden und die gesamte Institution. Das grosse Engagement und die Treue in all den Jahren ist nicht selbstverständlich und erfüllt uns mit Stolz. Weiterhin viel Freude an der Tätigkeit im Hof Haslach wünscht das gesamte Team.



Heidy Marti feierte ihr 20-jähriges Dienstjubiläum.

GUT SEHEN UND GESEHEN WERDEN - AUF DER STRASSE LEBENSWICHTIG

Jeden Tag sind auf Schweizer Strassen tausende Verkehrsteilnehmende unterwegs: Autofahrerinnen, Autofahrer, Velofahrerinnen, Velofahrer, Fussgängerinnen, Fussgänger und E-Trottinett-Nutzende. Allen gemeinsam ist ihre Verantwortung für die eigene Sicherheit, aber auch für jene der anderen zu sorgen.

Bei Dunkelheit, Regen, Nebel oder Morgendunst reicht gutes Sehen allein nicht – man muss auch gesehen werden. Besonders im Herbst und Winter, wenn die Tage kürzer werden, wird das oft vergessen. Laut Bundesamt für Strassen zählen die Monate September bis Dezember mit rund 3'000 Unfällen pro Monat zu den unfallreichsten Zeiten.

Mit Massnahmen lässt sich das Risiko senken.

Verantwortungsvolles Autofahren

Eine gute Fahrzeugbeleuchtung ist entscheidend: saubere Scheinwerfer, funktionierende Lichter und richtig eingesetztes Abblendlicht – besonders in der Dämmerung. So bleibt man sichtbar und sorgt für Sicherheit im Verkehr. Ebenso wichtig ist eine regelmässige Sehkontrolle und das Tragen einer Brille, falls nötig.

Sichtbarkeit auf Zweirädern

Velo- und E-Trottinett-Fahrende sollten stets gut sichtbar sein. Für E-Bikes und E-Scooter sind vorne weisses und hinten rotes Licht Pflicht, auch für Velos ohne Motor empfehlenswert. Reflektoren an Rädern oder Pedalen erhöhen zusätzlich die Sicherheit. Dunkle Kleidung ist erst aus 25 m sichtbar, helle aus 40 m – reflektierende Elemente sogar aus 140 m.

Fussgängerinnen und Fussgänger

Fussgängerinnen und Fussgänger sind auf unbeleuchteten Strassen besonders gefährdet, vor allem in dunkler Kleidung, die schon nach wenigen Metern kaum sichtbar ist. Helle Kleidung oder reflektierende Accessoires verbessern die Sichtbarkeit deutlich. Für Kinder sind solche Elemente oft schon in Jacken oder Taschen integriert – ein Vorbild auch für Erwachsene.

AU&HEERBRUGG

INFORMIERT:



KIRCHEN

Evangelische Kirchgemeinde Berneck-Au-Heerbrugg

Evangelische Gottesdienste

Am 2. November 2025 ist Reformationssonntag. Hierzu feiern wir um 10.00 Uhr in der Kirche Heerbrugg den Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Edina Oláh, musikalische Begleitung des Projektchors des Kirchen- und Gospelchors mit AdHoc-Band unter der Leitung von Sina Knaus.

Ökumenische Gottesdienste

Am Sonntag, 26. Oktober 2025 sind alle um 10.00 Uhr in die katholische Kirche Berneck eingeladen. Gemeinsam mit Pfarrerin Barbara Damaschke-Bösch und Pfarrer Josef Benz feiern wir einen festlichen Erntedank-Gottesdienst mit musikalischer Begleitung der Jagdhornbläser Hubertus.

Andachten

Am Mittwoch, 29. Oktober und 5. November 2025 findet um 9.00 Uhr in der Kirche Heerbrugg die Andacht statt.

Ökumenische Veranstaltungen

Am Donnerstag, 23. Oktober 2025 laden wir um 19.30 Uhr ins katholische Pfarreiheim Au zum Themen-Abend «10 biblische ätherische Öle – viel mehr als nur ein Duft» ein. Die Referentin Susanna Mannale aus dem Kanton Thurgau nimmt uns mit in die Welt der biblischen ätherischen Öle und erzählt von ihren spannenden Wirkungen und Bedeutungen.

Am Mittwoch, 29. Oktober findet ab 11.30 Uhr im Lindenhaus Berneck der ökumenische Mittwoch-Treff für Kinder der 1. bis 6. Klasse statt. Das Thema lautet: «Gesucht und gefunden? - Der verlorene Schatz und die Perle.» Anmeldungen nehmen wir gerne über unser Sekretariat entgegen: sekretariat.bah@ref-mittelrheintal.ch.

Am Freitag, 31. Oktober 2025 ab 19.00 Uhr laden die evangelischen Kirchgemeinden Berneck-Au-Heerbrugg und Balgach ins Lindenhaus Berneck zum regionalen Jass und Spielabend ein. Der Anlass steht allen offen, die Freude an Spiel, Begegnung und Gemeinschaft haben.

Katholische Kirchgemeinde Au

Erntedankfest - Eucharistiefeier

Am Sonntag, 26. Oktober 2025 um 10.30 Uhr findet der Familiengottesdienst zum Erntedank statt. Diese Feier wird vom Familienchor musikalisch mitgestaltet. Wer gerne möchte, darf Früchte und Gemüse mitbringen und segnen lassen. Anschliessend findet das gemeinsame Mittagessen in der Mehrzweckhalle statt.

Rosenkranz der Männergruppe

Am Montag, 27. Oktober 2025 ist um 18.30 Uhr

Rosenkranz der Männergruppe in der Kobelkapelle.

Geburtstagsmesse

Am Dienstag, 28. Oktober 2025 ist um 19.00 Uhr Eucharistiefeier. Zu diesem Gottesdienst sind alle ganz herzlich eingeladen, speziell diejenigen, die im Monat Oktober Geburtstag hatten oder noch haben.

Allerheiligen

Am Freitag 1. November 2025 feiern wir Allerheiligen. Um 10.00 Uhr ist Eucharistiefeier in der Pfarrkirche. Um 14.00 Uhr findet der Gedenkgottesdienst für die lieben Verstorbenen mit anschliessender Segnung der Gräber auf dem Friedhof statt. Diese Feier wird vom Frauenchor musikalisch umrahmt.

Katholische Kirchgemeinde Heerbrugg

Ja zur Firmung

Im Gottesdienst am Samstag, 25. Oktober 2025 um 18.15 Uhr bekräftigen die jungen Erwachsenen ihr Ja zur Firmung. Musikalisch begleitet werden sie von Gitarre und Gesang.

Sanierung Beleuchtung in der Kirche

Die Beleuchtung in der Kirche muss erneuert werden; deshalb findet die Dienstagsmesse am 28. Oktober 2025 um 9.00 Uhr im Pfarreiheimsaal statt.

Allerheiligen

Am Samstag, 1. November 2025 beginnt der Gottesdienst mit dem Spanierpfarrer um 9.30 Uhr. Am Nachmittag um 14.00 wird die Gedenkfeier für unsere lieben Verstorbenen mit einem Wortgottesdienst stattfinden, anschliessend Gräberbesuch. Um 18.15 Uhr findet kein Gottesdienst statt.

Adventssäckli-Aktion

Auch in diesem Jahr laden die katholische Seelsorgeeinheit Au-Berneck-Heerbrugg und die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Berneck-Au-Heerbrugg herzlich zur «Adventssäckli»-Aktion ein. Die Säckli, die bis zum 2. November 2025 bestellt werden können, enthalten vielfältige Impulse für eine stimmungsvolle Adventszeit: besinnliche Gedanken, kreative Ideen und kleine Überraschungen.

Ob jung oder alt, allein, als Paar oder Familie – die Adventssäckli bieten für alle etwas Passendes. Petra Fluri und Barbara Damaschke-Bösch freuen sich, wenn die Säckli in viele Haushalte einziehen und Licht in die Vorweihnachtszeit bringen. Bestellung per Anmeldeformular auf den Flyern (in den Kirchen und auf www.refbah.ch) oder per Mail: petra.fluri@kath-berneck.ch

SAUBER FEUERN MIT HOLZ

Die Tage werden kürzer und die Nächte kälter. Nutzen Sie auch im Winter Holz, um Ihre Wohnung zu wärmen?

Damit das Anfeuern ohne viel Rauch und Gestank funktioniert, gibt es eine einfache Methode: Brennholz passend stapeln, Anfeuerholz oben drauf legen und anzünden.

Was brauchen Sie?

- Trockenes Brennholz, das genau in Ihren Ofen passt.
- Anfeuerholz: Vier trockene Tannenscheite, ca.
 20 cm lang und etwa 3 x 3 cm dick.
- Eine handelsübliche Anzündhilfe.

So machen Sie es:

- 1. Öffnen Sie die Frischluftzufuhr und die Kaminklappe des Ofens.
- 2. Stapeln Sie das Brennholz locker in den Ofen. Sie können die Scheite kreuzweise, parallel oder stehend legen. Dünnere Scheite kommen oben hin.
- Platzieren Sie das Anfeuerholz oben auf dem Holzstapel und entzünden es mit der Anzündhilfe.

 Lassen Sie die Frischluftzufuhr und die Kaminklappe während des ganzen Abbrandes offen.

Warum oben anzünden?

Das Holz brennt dann von oben nach unten ab. Die entstehenden Gase verbrennen vollständig in der heissen Flamme. So entstehen weniger Rauch und Schadstoffe. Ausserdem brennt das Feuer besser kontrolliert als beim Anzünden von unten.

Für welche Öfen eignet sich die Methode?

Die Methode funktioniert bei allen Holzöfen mit dem Rauchabzug oben im Feuerraum. Das sind zum Beispiel Cheminées, Kaminöfen, Speicheröfen (wie Kachel- oder Specksteinöfen) und auch Holzherde.

Noch Fragen?

Fragen Sie Ihre Kaminfegerin oder Ihren Kaminfeger – sie wissen am besten Bescheid!

Der nebenstehende QR-Code führt Sie zum Merkblatt «Richtig anfeuern- Wohnraumfeuerungen Anlagen mit oberem Abgasausgang.



VEREINE UND ORGANISATIONEN

Familientreff Au-Heerbrugg

Kinderkleider- und Kinderartikelbörse

Die Kinderkleider- und Kinderartikelbörse ist eine gemeinnützige Veranstaltung des Familientreffs. Sie findet im katholischen Pfarreiheim in Heerbrugg statt. Verkauft wird am Samstag, 25. Oktober 2025, von 09.00 bis 15.00 Uhr. Damit für Kinder noch mehr Spannendes dabei ist, werden Kinder von 13.00 bis 15.00 Uhr geschminkt und Ballonfiguren werden geknüpft. Die Kaffeestube ist die ganze Zeit über geöffnet. Wir freuen uns über jeden Besucher, der kommt.

FDP Au-Heerbrugg

FDP Höck 2025

Am Mittwoch, 5. November 2025, heisst die FDP Au-Heerbrugg alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, herzlich zum traditionellen Höck willkommen. In gemütlicher Atmosphäre sprechen wir im Restaurant Sternen in Heerbrugg über aktuelle politische Themen, die unser Dorf und unsere Region bewegen. Es sind Vertreter des Gemeinderats anwesend und es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich auszutauschen. Start ist um 19.00 Uhr. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Treffpunkt ü60

Die nächste Spiel- und Gesprächsrunde findet am Donnerstag, 6. November von 14.00 bis 16.00 Uhr im ZentRuum Heerbrugg statt. Am 20. November 2025 besuchen wir die Kunstausstellung im Forum Würth in Rorschach. Wir erhalten um 14.30 Uhr eine stündige Führung zum neuen Thema «Sport und Freizeit» aus den Werken der Sammlung Würth. Anmeldung bis am 31. Oktober 2025 an stefan.schmid.heerbrugg@gmail.com Nach der Anmeldung erhaltet ihr die näheren Informationen zugesandt.

STV Au

Suuserfest - Der ganz normale Familienwahnsinn

Wir laden Sie herzlich ein, Familie Auer durch ihren turbulenten Alltag zu begleiten. Freuen Sie sich

auf einen unterhaltsamen Einblick in das Familienleben mit all seinen Höhen und Tiefen. Auf dem Programm stehen unter anderem ein fröhlicher Ausflug auf den Spielplatz, lustiges Plantschen im Schwimmbad und viele weitere charmante Momente, die Sie garantiert zum Schmunzeln bringen. Begleiten Sie uns beim Suuserfest am Samstag, 8. November 2025 in der Mehrzweckhalle in Au. Familienvorstellung: 14.00 Uhr (Türöffnung 13.30 Uhr), Abendvorstellung: 20.00 Uhr (Türöffnung & Nachtessen ab 18.30 Uhr)

Im Anschluss laden wir Sie ein, den Abend gemütlich ausklingen zu lassen: Die Bar im Probelokal, die Raclettestube sowie die Ginbar in der MZH, Au, sind geöffnet. Tickets: Der Vorverkauf für die Familien- und Abendvorstellung läuft online über Eventfrog. Alle Infos sowie den Vorverkaufslink finden Sie auf unserer Webseite www.stv-au.ch. Der Vorverkauf startet am 31. Oktober 2025 um 22.00 Uhr.

Bibliothek Ludothek Au

Tag der offenen Türen

Die Jahreszeit mit den langen Abenden hat bereits begonnen. Das lädt ein, in der warmen Stube ein Buch zu lesen oder sich zusammen mit einem Spiel zu verweilen. Aus dem grossen Angebot an neuen Büchern, Spielen und anderen Medien hat das BLAU-Team eine Auswahl getroffen und diese für die Ausleihe bereit gemacht. Am Samstag, 8. November 2025 von 9.00 bis 11.30 Uhr laden wir alle Interessierten zum «Tag der offenen Tür» ein. Die neu eingekauften Medien können sofort ausgeliehen werden. Wie gewohnt werden wir die Besucherinnen und Besucher mit Kaffee, Sirup und Gipfeli verwöhnen. Am Flohmarkt können ausgeschiedene Medien zu einem günstigen Preis erworben werden. Neue Benutzer können unser grosses Angebot unverbindlich sichten und durch das Bezahlen des Jahresbeitrages sofort bis Ende 2026 Medien ausleihen. Die Jahresbeiträge bleiben gleich. Wir freuen uns auf viele grosse und kleine interessierte Besucherinnen und Besucher.

FLEXIBLE ALTERSRENTE

Rente vorbeziehen oder aufschieben

Frauen und Männer können die Altersrente flexibel zwischen 63 und 70 Jahren beziehen. Sowohl der Vorbezug als auch der Aufschub (nach Mindestaufschubsdauer von einem Jahr) der Rente ist monatlich möglich. Neu ist auch, dass lediglich ein Teil der Rente vorbezogen oder aufgeschoben werden kann. Der Anteil kann dabei in Franken oder ganzen Prozenten geltend gemacht werden und muss zwischen 20 und maximal 80 Prozent der Altersrente liegen. Die Kombination von Vorbezug und Aufschub ist ebenfalls möglich. Der Rentenvorbezug muss im Voraus geltend gemacht werden. Eine rückwirkende Geltendmachung des Vorbezuges ist ausgeschlossen.

Vorbezugsmöglichkeiten für Frauen der Übergangsgeneration

Frauen der Übergangsgeneration (1961 bis 1969) können die Altersrente frühestens ab 62 Jahren vorbeziehen. Für sie gelten ab Januar 2025 vorteilhaftere Kürzungssätze.

Wir empfehlen, die Anträge elektronisch auszufüllen und zu übermitteln. Dies hat unter anderem den Vorteil, dass Sie interaktiv durch den Antrag geleitet werden und nur ausfüllen müssen, was wirklich benötigt wird. Falls Sie dennoch ein ausgedrucktes Anmeldeformular ausfüllen möchten, melden Sie sich bitte bei uns. Weitere detaillierte Infomationen zur Flexibilisierung und das Merkblatt 3.04 Flexibler Renten-

bezug und Antragsformular finden Sie unter dem nebenstehendem QR-Code.



Handänderungen September 2025 Die detaillierten Handänderungen von

HANDÄNDERUNGEN

kationsplattform des Kantons St. Gallen.

Die detaillierten Handänderungen vom September 2025 finden Sie auf der elektronischen Publi-

Der untenstehende QR-Code «Amtliche Publikationen» führt Sie dort hin.

AMTLICHE PUBLIKATIONEN

Die rechtsverbindlichen, amtlichen Publikationen der Politischen Gemeinde Au finden Sie auf der elektronischen Publikationsplattform des Kantons St. Gallen unter www.publikationen.sg.ch. Mit dem

QR-Code gelangen Sie auch mit Ihrem Mobile schnell und unkompliziert auf die Plattform des Kantons und können auf die Informationen der Gemeinde Au zugreifen.



IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 6. November 2025. Redaktionsschluss: Montag, 3. November 2025, 18.00 Uhr.

Mit dem QR-Code gelangen Sie auch mit Ihrem Mobile schnell und unkompliziert zu den Mitteilungsblättern unserer Gemeinde.



Verantwortlich: Bianca Graf, Marcel Fürer Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu Instagram: politischegemeindeau Auflage: 4'600 Exemplare

Gemeindeverwaltung | **Gemeinderatskanzlei** Kirchweg 6 | 9434 Au | T 058 228 62 10 | info@au.ch | www.au.ch

SAMMELTERMINE

Altpapiersammlung

Am Samstag, 25. Oktober 2025 wird die nächste Altpapier-/ Kartonsammlung in Au durchgeführt.